

Bei unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu trocken und deutlich zu kalt

Beinahe neun Grad kälter als der Vormonat

STATISTIK für OKTOBER 2016

(* Mittelwert der Jahre 1981 bis 2010, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 7,46°C	(+ 8,64°C)*
Frosttage:	0	(4,5 Tage)
Eistage:	0	(0,1 Tage)
Sommertage:	0	(0,1 Tage)
Niederschlag:	48,1 mm	(63,3 mm)* = 76,0 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	22	(13,2 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	8	(8,4 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	1	(1,8 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	89,6 %	(86 %)
Tage mit Nebel:	11	(13,5 Tage)
Tage mit Schneedecke:	0	(1,0 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,3 Tage)
Mittlere Bedeckung:	70,7 %	(68 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	94,5 Stunden	(114,7 Stunden) = 82,4 %
Heitere Tage:	0	(1,7 Tage)
Trübe Tage:	15	(12,6 Tage)

STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- Durchschnittstemperatur: + 7,46°C (+ 8,64°C). Damit beinahe neun Grad kälter als der außergewöhnlich warme September (16,07°C)! Einen ähnlichen Temperatursturz innerhalb eines Monats gab es seit Beginn der Schussenrieder Wetteraufzeichnungen nur im Herbst 2001 und 1995.
Kein Frosttag (4,5 Tage)
- Niederschlagssumme: 48,1 mm (63,3 mm)
22 Tage mit $\geq 0,1$ mm (13,2 Tage)
- Mittlere Luftfeuchte: 89,6 % (86 %)
- Gesamtsonnenscheindauer: 94,5 Stunden (Mittelwert: 114,7 Stunden)
Mittlere Bedeckung: 70,7 % (68 %)
Kein heiterer Tag (1,7 Tage), 15 trübe Tage (12,6 Tage)
- Wie schon in den Vorjahren ungewöhnlich lange Vegetationsperiode.